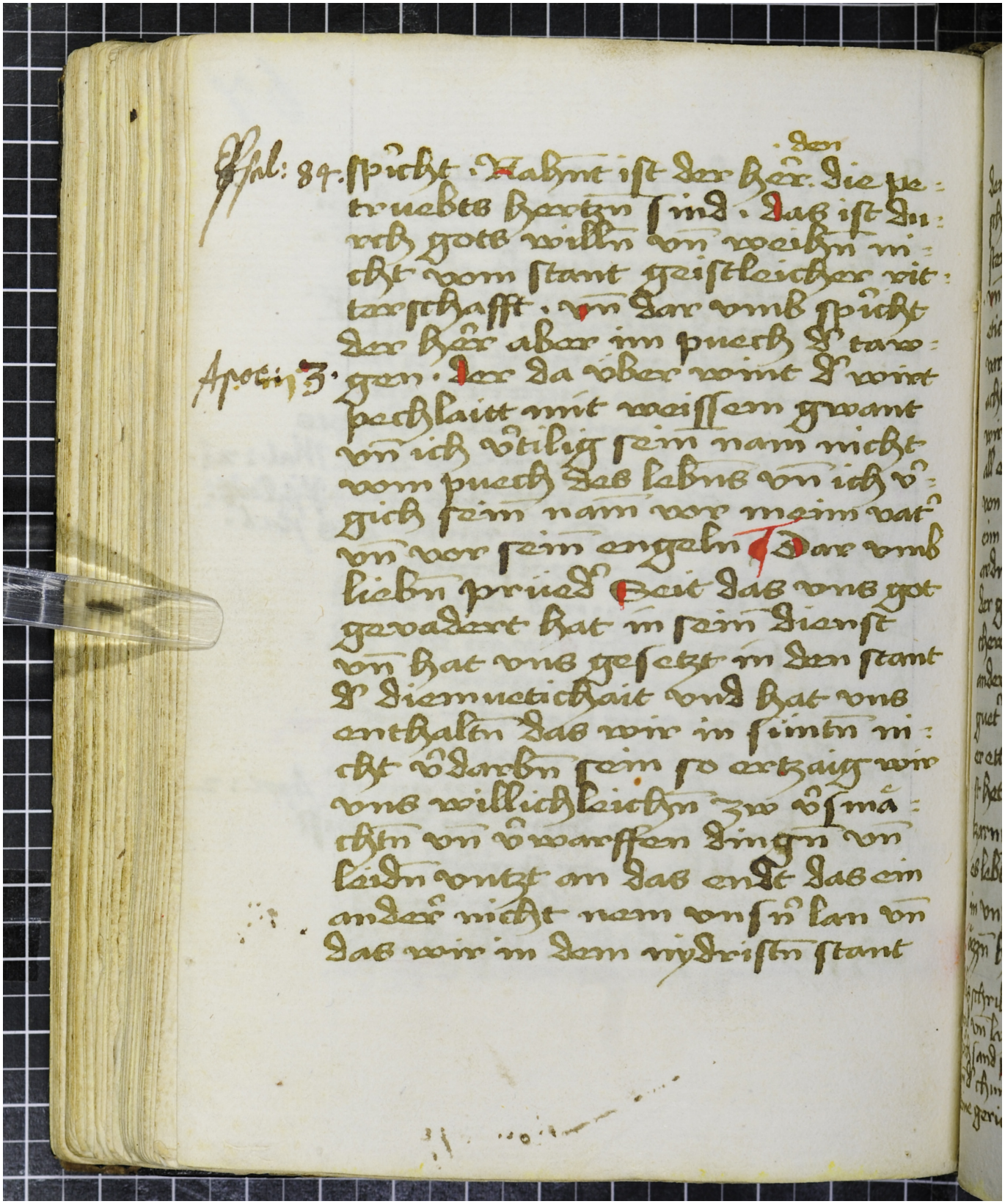
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41389
Copyright: Melk, Benediktinerstift



Psal: 84. spricht. Gnadt ist der her. die pe:
truebts hertzn sind. Das ist du:
rch gots willn vn weiln ni:
cht vom stant geistleicher vit:
terschafft. vn dar vmb spricht
der her aber im puech Sta:
Apoc: 3. gen. Der da vber wint S wint
pechlaitt mit weissem gwant
vn ich vtilig sein nam nicht
vom puech des lebns vn ich vö:
gich sein nam vor meim vat
vn vor sein engeln Dar vmb
liebn prued Seit das vns got
gevadert hat in sein dienst
vn hat vns gesetzt in den stant
S diemuetickhait vnd hat vns
enthalten das wir in sinten ni:
cht vödarben sein so ertzaig wir
vns willichleichn zw vsma:
chtn vn vöwarffen dingn vn
leidn vntzt an das end das ein
ander nicht nem vnsn lan vn
das wir in dem nydristn stant